



**Emsland Moormuseum:**

- Direktor:  
Dr. Michael Haverkamp
- Betreuer MUSEALOG:  
Dr. Michael Haverkamp  
Ansgar Becker
- Kontakt:  
Emsland Moormuseum  
Geestmoor 6  
49744 Geeste – Groß Hesepe  
Tel. 05937 709990  
kontakt@moormuseum.de  
www.moormuseum.de

**Auszeichnungen:**

- Museumspreis der Niedersächsischen Sparkassenstiftung 2011
- Kinder Ferien Land Niedersachsen 2015 -2024
- Preis der VGH-Stiftung für Museumspädagogik 2016
- Registriertes Museum 2007-2014
- Museumsgütesiegel 2015-2021, 2021-2028

**Sammlungsschwerpunkte:**

Regional:

- Landes- und Siedlungspolitik des 17. und 18.Jh.
- Moorbesiedlung und Moorkultivierung in der vorindustriellen Zeit
- Räumliche Entwicklung der Region in der Industrialisierungsphase
- Emslanderschließung nach 1945

Überregional:

- Allgemeine Moor- und Torfkunde
- Torfabbau, Torfgewinnung- und Verarbeitung
- Wirtschaftliche Bedeutung / Strukturprobleme

Sonderthemen:

- Balneologie
- Städtehygiene

**Dokumentationsprogramm:**

- Augias-Museum und LIDOS

**Verkehrstechnische Anbindung:**

- Entfernung Oldenburg: 118 km
- PKW zwingend erforderlich
- umliegende Ortschaften mit Bus und Bahn

**Wohnraumsituation / Vermieteradressen:**

- Das Museum hilft bei der Vermittlung.

## Fotobestand der Torfforschung GmbH

In 2020 ist die Sammlung der Torfforschung GmbH aus Bad Zwischenahn vom Museum übernommen worden. Die inzwischen aufgelöste Torfforschung GmbH war die Nachfolgeorganisation des Torf-Humus-Dienstes, der bis 1945 in Berlin residierte und dann über Umwege in Bad Zwischenahn eine neue Heimat fand und als Torfforschung neu gegründet wurde. Neben der Aktenüberlieferung, ab 1946, besteht der Bestand aus Plänen der ersten Gebäude und Gärtnereien, Werbematerialien sowie 23 Ordnern mit Fotos, die die Gesamtbreite der Tätigkeiten der Torfforschung GmbH dokumentieren.

Neben Wachstumsversuche von Pflanzen mit verschiedenen Düngern überwiegen Themen, die frühe Maschinen zur Abtorfung zeigen, auch völlige Fehlentwicklungen, naive Fotos zum Gärtnern mit Torf, die Einrichtung von Messeständen sowie die Belegschaft bei Karnevalsfeiern. Die Fotos dokumentieren die Zeit von 1950 bis Mitte der 1960er Jahre und sind aufgeklebt und kurz beschriftet.

### Arbeitsaufgaben:

- Sichtung und Erfassung der Sammlung,
- EDV-Inventarisierung in die Museumsdatenbank
- Bei den Torfmaschinen Abgleich mit bereits vorhandenen Fotos

### Projektergebnis:

- Publikation im Jahrbuch der Emsländischen Landschaft möglich

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

### Sonstiges:

- PKW notwendig

### Laufzeit des Projektes:

- 2024/2025

### Projektbetreuer\*in:

- Ansgar Becker

## Sammlung des Torfwerkes Gebrüder Brill

2023 wurde das über 100 Jahre alte Torfunternehmen Gebrüder Brill Georgsdorf an das finnische Torfunternehmen Kekkilä verkauft. Kekkilä ist heute Weltmarktführer in der Substratherstellung und sicherte sich mit dem Torfwerk Brill vor allem dessen Hafenanlagen in Papenburg. Mit der Geschäftsaufgabe von Brill hat der letzte Geschäftsführer, Herr Gerrit Brill die umfangreiche Werbesammlung dem Emsland Moormuseum überlassen. Neben Werbeprospekten finden sich in der Sammlung diverse gelbe Hüte und Mützen, (Brill-Farbe) Fußbälle, Schals mithin alle Irrungen der Werbung.

**Arbeitsaufgaben:**

- Sichtung und Inventarisierung

**Projektergebnis:**

- Auswahl von Objekten für Dauer- und Sonderausstellung

**Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:**

- Geistes- oder Kulturwissenschaft
- keine Vorkenntnisse nötig

**Sonstiges:**

- PKW notwendig

**Laufzeit des Projektes:**

- 2024/2025

**Projektbetreuer:**

- Ansgar Becker

## Siedlungsakten der Niedersächsischen Landesgesellschaft (NLG)

Die Schaffung von Siedlerstellen gehörte zu den ureigensten Aufgaben der 1951 gegründeten Emsland GmbH mit Sitz in Meppen. Dem ging jedoch die planmäßige Erschließung der zu kultivierenden Flächen voraus. Neben einzelnen Hofstellen wurden ganze Dörfer am Reißbrett entworfen und verwirklicht und damit ein europaweit einzigartiger Strukturwandel eingeleitet. Die zu bearbeitenden Aktenbestände aus dem damaligen Staatsgebiet Versener Moor, heute Versen, bestehen aus Einzelakten. Damit ist jede Siedlerstelle verzeichnet, mit den neuen Besitzern, deren Herkunft, Hof- und Flächengrößen, Darlehensverträgen.

### Arbeitsaufgaben:

- Erschließung der Bestände,
- Vergleich mit der heutigen Situation.
- Abgleich mit vorhandenen Siedlungsplänen.

### Projektergebnis:

- Ergänzung der Dauerausstellung

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Geistes- oder Kulturwissenschaftler. Praxiserfahrung ist nicht nötig

### Sonstiges:

- PKW notwendig

### Laufzeit des Projektes:

- 2024/2025

### Projektbetreuer:

- Ansgar Becker